



Das C-Team feierte ein gelungenes Debit im Kreis der rouinierten Oberliga-Formationen.



Das A-Team zog in die Endrunde ein und erreichte mit einer »Ricky-Martin«-Choreografie Rang sieben. (alle Fotos: Hausmanns)



Das B-Team, unlängst Zweiter bei der Tanzschul-Lateinforma-tionen-DM, belegte Rang neun.

# Tanzen / Oberliga Süd

## A-Team unter seinen Möglichkeiten – Zufriedenheit bei B- und C-Team

**Drei Lateinformationen der TSA Friedberg beim ersten von fünf Turnieren im thüringischen Altenburg am Start – Heimturnier am 21. März in Altenstadt**

(hau) Erstmals starten in der neuen Saison der Oberliga Süd der Lateinforma-tionen gleich drei Mannschaf-ten der TSA Friedberg. An der Runde beteiligen sich elf Mannschaften aus Hessen und Thüringen. Am Sonntag stand im thüringischen Altenburg das erste von insgesamt fünf Turnieren an. Neben dem Friedberger A-Team mit seinen Trainern August Wehrheim und Peter Schmitz gingen erstmalig auch das B-Team und die blutjunge C-Mannschaft an den Start, die beide von Manuela und Andreas Voss in Niddatal trainiert wer-den.

Das Ergebnis in Zahlen: Rang sieben für das A-Team der TSA Friedberg, die Plätze neun und elf für das B- und das C-Team. Strahlender Sieger wurde die Lateinforma-tion aus Wiesbaden, dicht gefolgt von Altenburg A und Viernheim. Dahinter tanzten sich die Formationen aus Fischbach/Hofheim (4), Gießen (5), Heusenstamm (6), Zweibrücken (8) und Altenburg B (10) auf die vorläufigen Ligaplätze.

Unter seinen Möglichkeiten blieb Krankheitsbedingt das A-Team aus Friedberg in attraktiven neuen Kostümen. Auf sechs Paare reduziert,

tanzte sich die Mannschaft mit ihrer, mit Schwierigkeiten nur so gespickten »Ricky-Martin«-Choreografie zwar ins große Finale, konnte hier aber nur den siebten Platz heraus-holen. »Da ist viel mehr drin«, wollen Trainer und Tänzer im Laufe der Saison aber ihr Potenzial ausschöpfen und an die Erfolge der letzten Oberliga-Runde anknüpfen, die sie als Dritte abgeschlossen.

Trotz ihrer vermeintlich »schlechten« Platzierung bei ihrer Oberliga-Premiere hatten das B- und das C-Team allen Grund zur Freude. Beide boten bei ihren anspruchsvollen Cho-

reografien zu »Studio 54« gute Leistungen und steigerten sich erheblich beim zweiten Durchgang im kleinen Finale der vier hinteren Mannschaf-ten. Mit acht Paaren komplett konnte das B-Team, das sich unlängst bei den Deutschen Meisterschaften der Tanzschul-Lateinforma-tionen den Vizemeistertitel geholt hatte, bei seinem ersten Oberliga-Teilnahme an-treten.

Durch Krankheit auf sieben Paare dezimiert, machte das jüngst gegründete C-Team neben Paaren, die mitunter seit zehn Jahren »im Geschäft« sind, eine gute Figur bei seinem Liga-

Debit. Welches Potenzial die jungen Tänzer/-innen nach mitunter nur einem knappen Jahr Formationstanzten und einem Altersdurchschnitt von 15 Jahren mitbringen, konnte sich vor der restigen Kulisse im »Goldenen Pflug« von Altenburg sehen lassen. »Teamgeist, Einsatz- und Leistungs-bereitschaft sind fantastisch«, waren die Trainer begeistert von all ihren Schützlingen.

Die nächsten Turniere der Oberliga-runde finden statt in Rüsselsheim (1. März), Heusenstamm (7. März), Friedberg (am 21. März in der Halle in Altenstadt) und Gießen (29. März).